

VERNETZUNGSCAFÉ mit Weiterbildungsimpulsen für Kulturfördervereine und Freundeskreise aus dem Regierungsbezirk Arnsberg

Schwerte | 16.05.2025 | 15 Uhr

Liebe Freundinnen und Freunde der Kultur,

wir laden Sie herzlich ein zu Vernetzung, Erfahrungsaustausch und Weiterbildung!

Bei dem Treffen haben Sie die Möglichkeit andere Kulturfördervereine und Freundeskreise aus dem Regierungsbezirk Arnsberg kennenzulernen, Neues zu erfahren und nach Wegen der Zusammenarbeit zu suchen. Denn die Herausforderungen bei Ihrer Vereinstätigkeit sind oft ähnlich. Die Kulturfördervereine stärker und sichtbarer machen – das ist das Ziel!

Einen Überblick und praktische Tipps erhalten Sie außerdem zu

Fördermöglichkeiten für Kulturfördervereine

Susanne Boecking, RKP-Büro der Kulturregion Südwestfalen

Darüber hinaus informieren regionale Akteure über Unterstützungsangebote für Ihre Vereinsarbeit.

Wir freuen uns auf Sie!

Ulrike Petzold
DAKU

Stephanie Krause
lagfa NRW e. V.

Stefan Ast
NRW-Stiftung

Dr. Silke Eilers
**Westfälischer
Heimatbund**

Susanne Boecking, Bernd Kühler, Wolfgang Meier und Matthias Schlieve
RKP-Büros der Kulturregionen Südwestfalen, Hellweg, Sauerland und Ruhrgebiet

Tobias Bäcker
**Bürgerstiftung
Rohrmeisterei**

Rolf Scholten
**Freunde der Stadt- bücherei
Lüdenscheid e. V.**

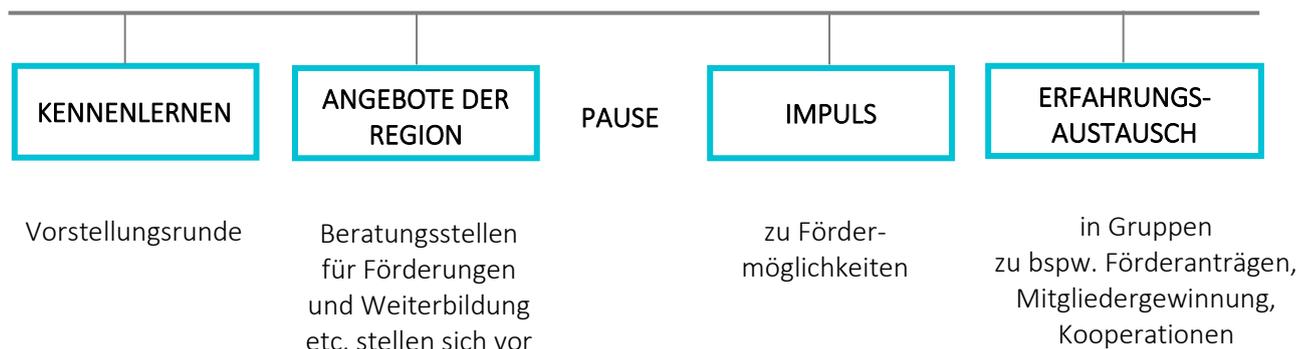
Jutta Schmidt
**Freunde des Museums
Ostwall e. V.**

Detlev Steinhoff
Christine Zeitler
**Förderverein
Obermarsberg e. V.**

PROGRAMM

Beginn 15.00 Uhr

Ende 18.30 Uhr



WANN UND WO?

Freitag, den 16. Mai 2025, 15-18.30 Uhr

Bürgerstiftung Rohrmeisterei
Ruhrstraße 20
58239 Schwerte

ANMELDUNG

Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um Anmeldung unter <http://www.kulturfoerdervereine.eu/schwerte>

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, für einen Imbiss ist gesorgt.
Bei Fragen steht Ihnen Janina Schnitzler (DAKU) unter einladung@kulturfoerdervereine.eu oder 030 / 30 323 605 gerne zur Verfügung.

Bitte geben Sie diese Einladung auch an Ihre Vorstandskolleginnen und -kollegen oder aktive Mitglieder weiter.

Gefördert von

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

